Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 30 (1904)

Heft: 45

Artikel: Aus einem Stammbuch

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-439245

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage zum "Nebelspalter" Nr. 45 vom 5. November 1904.

Farbentone. Die Walerei ift eine stumme Boetin — aber des Herbstes bunte Farben sind bennoch ein gedämpstes Grablied und des Krieges Blutrot fcreit jum Simmel! . .

freiwillige Sklavinnen.

Ihr Manner fonnt' noch weiter ruhig ichlafen Und ficher bleiben eure Frauenftlaven, So lange fie von Freiheit nur großiprechen Und nicht der Mode Ketten brechen.

auf dem oftasiatischen Kriegsschauplag beginnen schon, sich für den voraussichtlichen Winterseldgug mit warmen Kleidern und Sanbichuhen zu versorgen — legtere sind natürlich keine Glacehandschuhe, denn mit solchen wollen sie sich auch künftighin nicht anfassen...

Aus einem Stammbuch.

Tranenfeucht und trauertrube, ift gar oft die Rächstenliebe: Aber fröhlich wie Raninchen, ift mein fuges Rarolinchen.

GrössterTreffer Glücks-

Die Gewinne 600.000 Mk. Anzeige der Staat.

Einladung zur Beteiligung an den

Gewinn = Chancen

der vom Staate Hamburg ga antierten grossen Geldlotterie, in

8 Millionen 325,120 Mark

sicher gewonnen werden müssen.

Die Hauptgewinne dieser vorteil haften Geld-Lotterie sind folgende namlich: Der grösstmöglichste Ge winn ist im glücklichsten Falle:

600,000 Wark.								
1	Prämie	à	3	00	,000)	MI	(.
1	"	à	2	00	.000)	MI	(.
1	77	à		60	,000)	MI	(.
1	"	à		50	,000)	MI	(.
1	"	à		45	.000)	MI	(.
1	"	à		40	,000)	MI	(.
1	"	à		35	,000)	MI	(.
1	"	à		30	,000)	MI	(.
1	Gewinn	à	1	00	,000)	MH	(.
1	77	à		60	,000)	MI	(.
1	"	à		50	,000)	Mk	(.
1	77	à		40	,000)	Mk	(.
1	77	à		30	,000)	Mk	(.
7	Gewinne	à	1	20	,000)	Mk	(.
1	Gewinn	2	à	15	,000)	Mk	(.
1	Gewinne	à	1	10	,000)	Mk	
26	"	à	ı	5	,000)	Mk	
33	"	à	ı	3	,000)	Mk	
)6	"	à	1	2	.000)	Mk	
5	"	à	ı	1	,000)	Mk	
52	"	à	ı		300)	Mk	
6		1			200	1	BAL	

Im Ganzen enthält die Lotterie, welche aus 7 Klassen besteht, 85,000 Loose mit 41,225 Gewinnen u. 8 Prä-mien, sodass nahezu die Hälfte aller Lose sicher gewinnen muss.

41

Lose sicher gewinnen muss.

Der grösstmöglichste Cewinn 1, Klasse beträgt im glücklichsten Falle 50,000 Mk., steigt in der 2. Klasse auf 55,000 M., in der 4. auf 65,000 M., in der 5. auf 10,000 M., in der 4. auf 65,000 M., in der 5. auf 60,000 M., in der 7. auf 600,000 M. auf Mark.

Für die erste Klasse, deren Ziehung amtlich festgesetzt, kostet

das ganze Originalloos nur Fr. 7.50 das halbe Originalloos nur Fr. 3.75 das viertel Originalloos nur Fr. 1.90

das viertel Originalicos nur Fr. 1.90

Die Einlagen für die folgenden Klassen sowie das genaue Gewinnverzeichnis sind aus dem amtilehen, mit Staatswappen versehenten Verloosungs-Plan ersichtlich, den ich auf Wunsch im Voraus gratis und franko zusende.

Jeder der Beteiligten erhält von mir näch stattgelabter Ziehungsofort die amtilche Ziehungsliste unaufgefordert zugesandt.

Die Auszahung und Versendung der Gewinngelder erfolgt von mir direkt an die Interessenten prompt und unter strengster Verschwiegenheit.

Bestellungen erbitte per Post-anwelsung od. auch gegen Nachnahme.

Man wende sich daher mit den Auf-trägen der nahe bevorstehenden Ziehung halber, sogleich, jedoch bis zum

24. November d. J.

Samuel Heckscher, senr. Bankgeschäft in HAMBURG.

Möbel-Fabrik H. Holzheu-Müller, Zürich V



Hofackerstrasse Nr. 36 Komplete

Schlaf- u. Esszimmer Salon etc.

in allen Stilarten, vom Einfachsten bis Elegantesten.

Anfertigung aller Art Möbel nach extra Zeichnungen. Feinste Referenzen.



Silb. Med. Genf 1896

Englische Cheviot Moderne Herren-Schneiderei.

G. Diem, Wyl (Ct. St. Gallen)

Transportable Kegelbahnen

in "Xylolith"
Ohne Dach: 600—1000 Fr. Mit Dach: 1000—1500 Fr. Heizbar entsprechend höher. Aeusserst günstige Zahlungs-Bedingungen.

Tüchtige Agenten gesucht.



Bevor

Sie Ihre Casglühlichtbeleuchtung selbst besorgen oder die Besorgung derselben einem andern übertragen wollen, erkundigen Sie sich bei 217

Fr. S. Gayer, Installationsgeschäft, Zürich III 31 Hallwylstrasse 31

oder in jedem grösseren Restaurant am Platze Zürich. Bis heute über 500 Abon-nenten, darunter über 400 Hotels und Restaurants. Uebernahme sämtlicher Installationsarbeiten, sowie deren Reparaturen und Neueinrichtungen von kompleten Gasglühlichtanlagen zu billigsten Preisen.

Cas-Ersparnis garantiert.

Cotillon-Ballorden, Knall-Bonbons, Scherz-Artikel, Attrappen Touren Franz Carl Weber, Zürich



Velofabrik "Möros", Basel

23 Ob. Rheingasse 23

Elegante stabile Tourenmaschinen ,, Möros" von Fr. 175 an. Billigste Bezugsquelle für Velobestandteile und Pneumatiks. Reparaturen mit Garantie, schnellste Bedienung nach Auswärts.

Baumeister und Private!

M. Paucker, Zürich I

4 Kaminfegergasse 4
Zugang Oetenbach- und Fortunagasse
empfiehtt sich bestens zur Ausführung
verschiedener

Maler-Arbeiten sowie Firmen u. Dekorationen auf Glas, Blech und Holz etc Prompt und billig.

Urner Museums-

versendet à 1 Fr. per Nachnahme Frau Emma Blatter, Lose-Ver-sand, Altdorf. Erste Treffer Fr. 10,000, 5000, letzter Fr. 5. Gewinnliste 20 Cts. Nur 80,000 Lose.



Pariser Gummi-Artikel

in vorzüglicher Qualität per Dutzend zu Fr. 3, 4, 5, 6 u. 7 empfiehlt

Emil Bücheli, Chur.

Preis-Listen gegen 10 Cts in Briefmarken franko.

vom Zuger Stadt-Theater à Fr. 1.— 8,288 Treffer im Betrage von Fr. 150,000.—

18 Haupttreffer von Fr. 1000 bis 30,000. Ziehungsliste à 20 Cts. Für 10 Fr. = 11 Lose versendet das Bureau der Theater-Lotterle Zug (Schweiz). H4238Lz (249)

Staats - Eisenbahnlose f. d. ganze Schweiz gesetzl. erl. Prämien-Obligationen HauptHauptPrämien 3-600,000 baare Prämien 3-600,000 baare Keine Ratenlose!

vom Stadttheater in Zug versendet à 1 Fr. und Listen à 20 Cts. das Hauptloseversandt-Depot Frau Haller, Zug. Haupttreffer 30,000 u. 15,000 Fr. Auf 10 ein Gratislos.